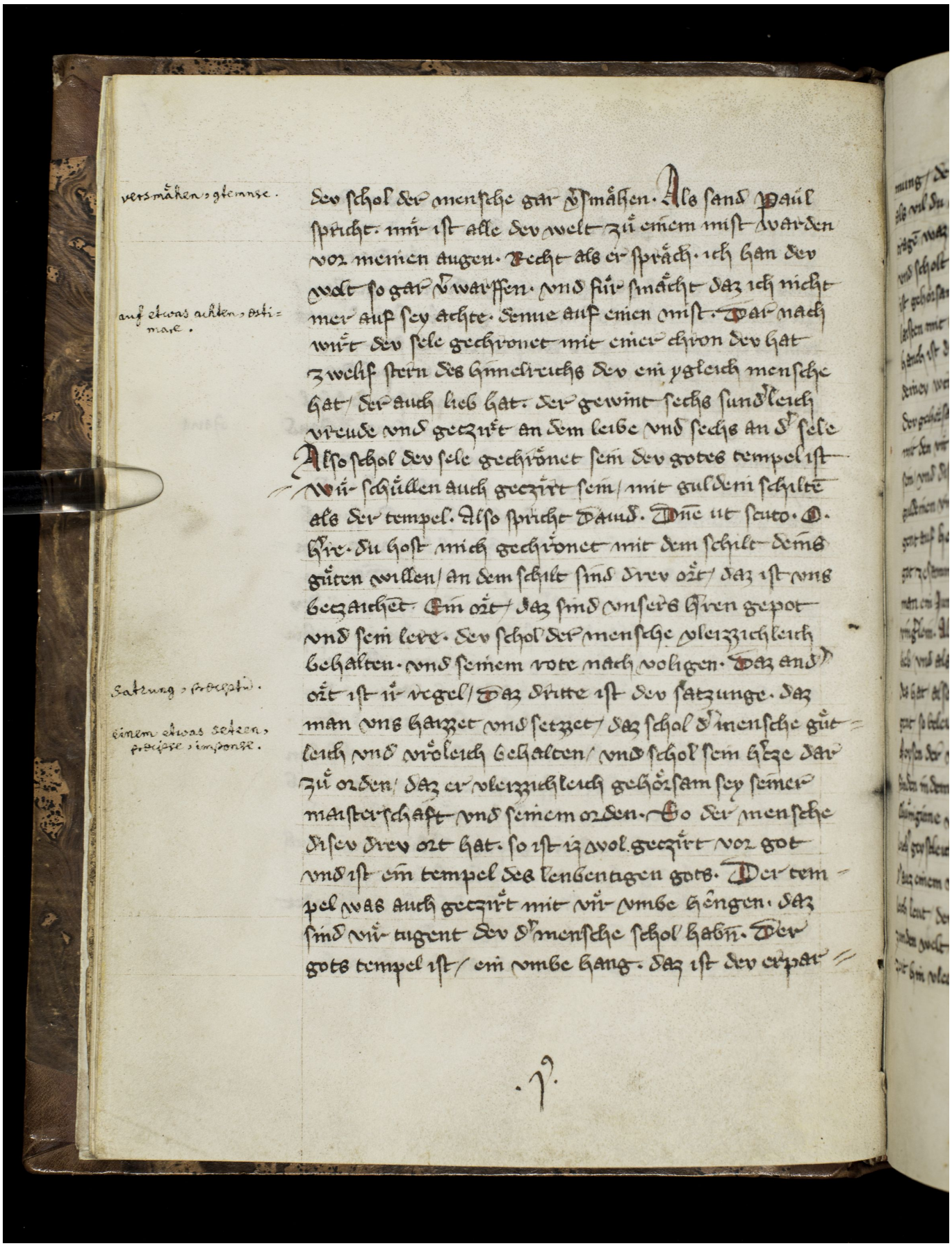
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1102
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



vers mähen, gtemnse.

auf etwas achten, estimare.

satzung, praecepta.

einem etwas setzen, praeponere, imponere.

Dev schol der menschc gar v̄smähen. Als sand Paul
spricht. mir ist alle dev welt zů ainem mist warden
vor meinen augen. Recht als er sprach. ich han dev
welt so gar v̄warffen. vnd für smächt daz ich nicht
mer auf sey achte. denne auf einen mist. Dar nach
wirt dev sele gechronet mit einer chron dev hat
zwelif stern des himelreichs dev ein ygleich mensche
hat/ der auch lieb hat. der gewint sechs sundleich
vreude vnd geczirt an dem leibe vnd sechs an d̄ sele
Also schol dev sele gechronet sein dev gotes tempel ist
Wir schůllen auch geczirt sein/ mit guldeni schilte
als der tempel. Also spricht Dauid. Dne ut scuto. O.
hre. Du host mich gechronet mit dem schilt deins
gůten willen/ an dem schilt sind drev ort/ daz ist vns
bezaichet. Ein ort/ daz sind unsers hren gepot
vnd sein lere. dev schol der mensche vleizzichleich
behalten. vnd seinem rote nach volligen. Daz and
ort ist ir regel/ Daz dritte ist dev satzunge. daz
man vns harzet vnd setzet/ daz schol d̄ mensche gůt
leich vnd vroleich behalten/ vnd schol sein hercze dar
zů orden/ daz er vleizzichleich gehorsam sey seiner
maisterschaft vnd seinem orden. So der mensche
disev drev ort hat. so ist iz wol geczirt vor got
vnd ist ein tempel des lebentigen gots. Der tem
pel was auch geczirt mit vir vmbe hengen. daz
sind vir tugent dev d̄ mensche schol habn. Der
gots tempel ist/ ein vmbe hang. daz ist dev erpar